

Antragsteller/in:

Anrede	Vorname	Name		
Straße/Postfach		Hausnummer	Telefon (tagsüber)	Mobiltelefon
PLZ	Ort		Fax (Angabe freiwillig)	
E-Mail (Angabe freiwillig)			Datum	

Landkreis Nienburg/Weser
Fachdienst Wasserwirtschaft
Kreishaus am Schloßplatz
31582 Nienburg

Eingang am: _____

ANTRAG auf Erteilung einer Erlaubnis nach §§ 8 u. 10 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) zur Benutzung von Grundwasser zum Betrieb einer Grundwasser-Wärmepumpenanlage

Für die Beheizung meines/unseres ist beabsichtigt, eine Wärmepumpenheizungsanlage zu betreiben. Hierfür soll Grundwasser entnommen und in den Untergrund wieder eingeleitet werden.

Die Wärmepumpenanlage soll nach Maßgabe der nachstehenden Angaben bzw. Antragsunterlagen erstellt und betrieben werden.

1. Katasterlageplan im Maßstab 1 : 1.000 mit Eintragung des Förder- und Schluckbrunnens sowie aller evtl. vorhandener Brunnen auf dem eigenen sowie den Nachbargrundstücken.

2. Übersichtskarten i. M. 1 : 5.000 und i. M. 1 : 25.000 mit Kennzeichnung des Grundstücks.

3. Grundstücksbezeichnung: Gemarkung: _____
Flur: _____
Flurstück: _____

4. Grundstückseigentümer/in: Name: _____
Anschrift: _____

5. Namen und Anschriften

der benachbarten Grundstücks-
eigentümer/innen:

.....
.....
.....

6. Nachbargrundstücke sind bebaut/nicht bebaut.

7. Abstand der Brunnen untereinander (mind. 15m)
und
wenn vorhanden, von Brunnen und Nachbar-
grundstücken

_____ m
_____ m

8. Leistung:
und Art:
der eingesetzten Förderpumpe

.....
.....

9. Einbau eines Wasserzählers im _____ zur Kontrolle
der einzuleitenden Wassermengen.

10. Der Wasserbedarf für den Betrieb der Wärmepumpe beträgt

maximal:m³/hm³/dm³/a

11. Förderbrunnen: Wassermessung mit

Wasserzähler:

Betriebstundenzähler:

12. Bodenschichtenverzeichnis und Brunnenzeichnungen der fertigen Anlagen

13. Sonstige Angabe

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Unterschrift